

# newsroom

Das Medien-Portal von Porsche



Produkte Innovation Motorsport Unternehmen Historie Nachhaltigkeit Sport & Ge

Porsche Newsroom / 2020 / Digital /  
Porsche zeigt autonomes Fahren in der Werkstatt

# Porsche zeigt autonomes Fahren in der Werkstatt

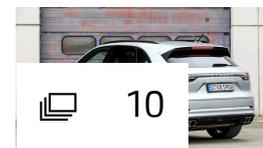
**25.02.2020** | Im Rahmen einer Kooperation mit „Kopernikus Automotive“ hat Porsche auf einem Testfeld auf dem Unternehmensgelände in Ludwigsburg die Nutzung des autonomen Fahrens in der Werkstatt demonstriert. Bei dem System setzen die Partner vor allem auf Künstliche Intelligenz, durch die weniger Sensorik benötigt wird. So sinken auch die Kosten der Technologie.



▶ 1:40 min

Ein zentrales Element ist die Kamera-Sensorik. Bevor die Fahrzeuge real autonom in die Werkstatt fahren, wurde das Testgelände inklusive der

## Galerie



**Porsche zeigt autonomes Fahren in der Werkstatt**

## Media Package

**Alle Inhalte zum Download**



ZIP | 25 MB

Das Testfeld des autonomen Fahrens wird zunächst in eine virtuelle Darstellung überführt. Sie wird genutzt, um ein künstliches neuronales Netz zu trainieren. Das autonome Fahren wird dabei nicht programmiert, vielmehr wird die KI mit Daten „trainiert“. Nur so lässt sich das vielseitige, komplexe System realisieren.



„Weg von Sensoren im Fahrzeug, hin zu Sensoren in der externen Umgebung und weg von relativ starrer Programmierung, hin zu datenbasierten intelligenten Systemen“, beschreibt Alexander Haas, Projektleiter Automatisiertes Fahren in der Werkstatt bei Porsche, den Kern der Technologie.

Das Testfeld des autonomen Fahrens umfasst eine Kundendienst-Halle sowie deren Vorhof. Das Fahrzeug bewegt sich dabei vollständig autonom vom Parkplatz zur Hebebühne und wieder zurück. Mitarbeiter manövrieren den Sportwagen per Tablet automatisch und zeitsparend an die richtige Position in der Werkstatt.





Der Test beweist die Machbarkeit des autonomen Fahrens in der Werkstatt. Dieses bietet viele Vorteile: Durch das automatisierte Fahrzeughandling können Reparaturfälle kosteneffizienter und schneller umgesetzt werden. Zudem sammelt Porsche mit dem Test wertvolle Erkenntnisse rund um das autonome Fahren auf Basis von Künstlicher Intelligenz. Perspektivisch sind zahlreiche weitere Anwendungsfälle der Technologie denkbar: Sie kann künftig etwa an Häfen oder in der Logistik oder in Parkhäusern eingesetzt werden. Nachdem die Tests erfolgreich verlaufen sind, übergibt das Projektteam das Thema nun an die Serienentwicklung.

Porsche treibt Innovation sowohl von innen heraus als auch gemeinsam mit externen Partnern. Seit 2017 ist der Sportwagenhersteller Partner der Innovationsplattform Startup Autobahn. In diesem Rahmen ist auch die Zusammenarbeit mit Kopernikus Automotive entstanden.

---

**Media**



**Nadescha Vornehm**

Pressesprecherin Vertrieb und Marketing



nadescha.vornehm@porsche.de

+ 49 (0) 711 / 911 56025

### Kundenanfragen

Wenn Sie Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich bitte an Ihr örtliches Porsche-Zentrum.

## Weitere Artikel



Innovation | 17.02.2020

Innovation | 13.02.2020

Innovation | 07.02.2020

Digital & Deep Tech | 08.11.2019

### Porsche verlängert Partnerschaft mit Startup Autobahn

Die Schnittstelle zwischen dem Sportwagenhersteller und jungen Technologiekonzern wird ausgebaut.

### Autonomes Fahren: Booster für KI-Berechnungen

Die für KI benötigte Rechenleistung liefern Spezial-Chips, die auf paralleles Rechnen spezialisiert sind.

### Entscheidungen von Software: Das Gewissen der Künstlichen Intelligenz

Professor Christoph Lütge leitet eines der ersten Forschungsinstitute der Welt für Ethik in der KI.

### Tech Talk & Next Visions: Porsche auf dem Web Summit in Lissabon

Als offizieller Partner des Web Summit in Lissabon hat Porsche die Zukunft der

sportlichen  
Mobilität  
diskutiert.

## Verbrauchsangaben

Cayenne Turbo S E-Hybrid



3,3 – 3,2  
l/100km



75 – 72  
g/km



23,3 – 22,8  
kwh/100km

Taycan Turbo S



0  
l/100km



0  
g/km



28,5  
kwh/100km

Kontakt >

Newsletter >

Impressum >

DE ▾

Datenschutz >

Verbrauchsinformationen >

Der Porsche Newsroom ist ein Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und die Online-Community.

© 2020 Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG

\* Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicle Test Procedure, WLTP) gemessen. Weitere Informationen finden Sie unter [www.porsche.com/wltp](#).

vehicles test procedure, WLTP), einem realistischen Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoff-/Stromverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP ermittelten Kraftstoff-/Stromverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ ermittelten. Dadurch können sich seit dem 1. September 2018 bei der Fahrzeugbesteuerung entsprechende Änderungen ergeben. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter [www.porsche.com/wltp](http://www.porsche.com/wltp).

Aktuell sind unabhängig vom angewendeten Typisierungsverfahren noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte daher in der Übergangszeit von den WLTP-Werten abgeleitet und angegeben. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoff-/Stromverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem "Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei

DAT unentgeltlich erhältlich ist.

\*\* Wichtige Hinweise zu den vollelektrischen Porsche Modellen finden Sie hier.

---

VW Group Media   
Porsche.de 

